

Waisenhausstiftung



Freiburg

Das Playbacktheater besucht BiFF

Am Freitag, den 05. Juli 2019 war von 10.00 – 11.30 Uhr das Freiburger Playbacktheater bei BiFF zu Besuch. Das Playbacktheater besteht aus fünf Schauspielerinnen mit psychologischer und pädagogischer Ausbildung, die ihr Publikum dazu einladen, ihre Geschichten zu erzählen, um diese auf der Bühne pantomimisch und untermalt von Musik wiederzugeben. Bei ihrem diesmaligen Besuch durften die geflüchteten Frauen wichtige Frauen aus ihrem Leben mitbringen, oder von ihnen erzählen. Insgesamt folgten fast 30 Frauen unserer Einladung. Sie waren dazu eingeladen von Freundschaft und Begegnung zu berichten und das Erzählte schließlich auf der Bühne, dargestellt durch das Playbacktheater, zu betrachten. Dolmetscherinnen übersetzten das Gesprochene in insgesamt fünf verschiedene Sprachen.

Der für uns wichtigste Aspekt das Playbacktheater zu uns einzuladen war, den Frauen eine Möglichkeit zur Trauma Aufarbeitung zu geben.

Schon die ersten Geschichten der Frauen waren geprägt von Fluchterfahrungen und ihren Begegnungen auf diesen schmerzhaften Reisen. Die Frauen erzählten von Trennung, Abschied und Tod, dem Verlust wichtiger Menschen in ihrem Leben, der Angst vor dem Neuen und Unbekannten und einer nach wie vor vorhandenen Traurigkeit. Die Geschichten berichteten aber auch von Hoffnung und Zuversicht, von neu entstandenen Freundschaften und positiven Begegnungen in der neuen Heimat.

Die Schauspielerinnen stellten auf sehr respektvolle und wertschätzende Art und Weise die emotionalen Geschichten auf der Bühne dar, wobei kein Auge trocken blieb. Doch es wurde gegenseitig Trost gespendet.

Das Playbacktheater hat uns als Mitarbeiterinnen von BiFF wieder deutlich vor Augen geführt, wie wichtig es für die Frauen ist, in einem geschützten Rahmen über ihre traumatischen Fluchterfahrungen sprechen zu können und sie so zu verarbeiten.



1. Die Frauen folgen gebannt der Darstellung einer Geschichte.



2. Auch die kleinsten sind bei BiFF immer irgendwie mit dabei.



3. Zu sehen ist die Geschichte einer Mutter, die auf der Flucht ihr Baby schützend in den Armen trägt. An der Seite sitzen die erzählende Mutter, die Dolmetscherin und im Vordergrund Jutta Heppekausen, die Anleiterin des Playbacktheaters.

Das Projekt „Playbacktheater bei BiFF“ war nur realisierbar durch die Unterstützung von:

DEMOKRAZENTRUM
BADEN-WÜRTTEMBERG

Landeskoordinierungsstelle

JUGEND-
STIFTUNG
BADEN-
WÜRTTEMBERG

Gefördert durch

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

und

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*